

Germany-Sondershausen: Miscellaneous repair and maintenance services

OJ S 174/2022 09/09/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau- Verwaltungsgesellschaft mbH, Betrieb Kali-Spat-Erz

Postal address: Am Petersenschacht 9

Town: Sondershausen

NUTS code: DEG0A Kyffhäuserkreis

Postal code: D-99706

Country: Germany

E-mail: marcel.steinecke@lmbv.de

Fax: +49 3632720-122

Internet address(es):

Main address: www.lmbv.de

Address of the buyer profile: www.lmbv-einkauf.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: www.lmbv-einkauf.de

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.lmbv-einkauf.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Bergbau, Unternehmen des Bundes

I.5. Main activity

Other activity: Bergbausanierung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Wartungsarbeiten an Mess- und Übertragungsstationen sowie an einer Messzentrale

II.1.2. Main CPV code

50800000 Miscellaneous repair and maintenance services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Rahmen des Salzlaststeuersystems betreibt die LMBV mbH ein umfangreiches Mess- und Kontrollnetz aus zahlreichen Vorflutermessstellen in Bode und Wipper zur Überwachung der Chloidkonzentration im Südharz (Los 1). Darüber hinaus betreibt die LMBV mbH untertägige- sowie Stollen Messstellen zur Überwachung der Chloridkonzentrationen und des Abflussgeschehens im Sangerhäuser- und Mansfelder Kupferschieferrevier (Los 2). Die Lage der Messstellen ist in nachfolgender Tabelle dargestellt. Daneben betreibt die LMBV mbH eine Messzentrale, in der die Daten aller Stationen zusammengeführt werden.

Umfang dieser Ausschreibung ist die Durchführung der mehrmaligen Wartungen jeder Messstelle sowie der Messzentrale einschl. Entstörungsarbeiten entsprechend Leistungsbeschreibung. Zudem sind naturwissenschaftliche und messtechnische Beratungsleistungen zu allen Aspekten des Gesamtsystems Bestandteil dieser Ausschreibung, die je nach Bedarf vom Auftraggeber abgefragt werden.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 184 956,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE0A Mansfeld-Südharz

NUTS code: DEG06 Eichsfeld

NUTS code: DEG07 Nordhausen

Main site or place of performance: Die Messstellen befinden sich entlang der Verlaufes der Wipper.

II.2.4. Description of the procurement

Die vorliegende Ausschreibung umfasst

- in Los 1 alle Wartungs- und ggf. Entstörungsarbeiten für die Übertragungs- und Messstationen „Salzlast“,
- in Los 2 alle Wartungs- und ggf. Entstörungsarbeiten für die Messstationen „Stollen“ sowie „Unter Tage“ und
- in Los 3 alle Wartungs- und ggf. Entstörungsarbeiten für die Messzentrale sowie
- in Los 4 Stundenlohnarbeiten auf Anforderung des Auftraggebers.

Die Stationen sind in folgendem Turnus zu warten:

- Los 1: 3x jährlich im April, August und Dezember. Verlegungen des Termins in den Vor- oder Folgemonat sind möglich, sofern der Abstand zwischen 2 Wartungsterminen mindestens 3 Monate und nicht mehr als 5 Monate beträgt.
- Los 2: 2x jährlich, in der ersten Jahreshälfte und in der 2. Jahreshälfte. Der Abstand zwischen 2 Wartungsterminen muss mindestens 4 Monate betragen und darf nicht mehr als 8 Monate betragen.
- Die Termine sind so zu wählen, dass an einer Station die Abflussmessungen stets in einem anderen Monat erfolgen, bis in jedem Monat eine Abflussmessung erfolgt ist. Danach ist mit dieser Prozedur von vorne zu beginnen.

Bei den nicht öffentlich zugänglichen Stationen ist es Aufgabe des Auftragnehmers, die Erreichbarkeit der Stationen zum geplanten Wartungstermin sicherzustellen. Die Wartungstermine sind dem Auftraggeber spätestens 14 Tage vorher mitzuteilen und abzustimmen.

Generell sind im Zuge der regulären Wartung an den in 2.2. genannten Wartungsterminen die in 2.1 aufgeführten Geräte nach Herstellerangaben zu warten. Insbesondere sind (soweit zutreffend) Warn- und Fehlermeldungen der Geräte zu erfassen und zu protokollieren. Insbesondere sind folgende Arbeitsschritte auszuführen:

- Sicht- und Funktionskontrolle Solarmodule, Schaltschrank, Leerrohre
- Sicht- und Funktionskontrolle mechanische Messvorrichtungen (insbesondere Schwenkarm, Rohrsystem, Messgerinne) und Druckluftspülung
- Reinigung mechanische Messvorrichtungen (insbesondere Messkäfig und Verbindungsrohr zum Wartungsschacht) und Druckluftspülung
- Sicht- und Funktionskontrolle der sonstigen Geräte (insbesondere BW2: Funktionskontrolle Leckagealarm)
- Auslesen der Warn- und Fehlermeldungen der Geräte (soweit zutreffend)
- Reinigung aller Sensoren
- Kontrollmessungen laut 2.4
- Kalibrierungs- und Validierungsarbeiten laut 2.5
- Akku-Management laut 2.6
- Austausch Trocknungsmittel gegen regeneriertes Trocknungsmittel, Regeneration des ausgetauschten Trocknungsmittels
- Anfertigung eines Wartungsprotokolls

Bei jeder Wartung sind die nachfolgend genannten Kontrollmessungen und Kontrollablesungen vorzunehmen. Zu jeder Kontrollmessung / Kontrollablesung ist der jeweils korrespondierende Messwert der Station zu ermitteln. Die Ergebnisse der Kontrollmessungen und Kontrollablesungen sind im Wartungsprotokoll zu dokumentieren:

- Bei Stationen mit Leitfähigkeits- und Temperaturmessung: Kontrollmessung Leitfähigkeit und (Wasser-)Temperatur mit einem vom Auftragnehmer bereitzustellenden kalibrierten Messgerät vor Beginn und nach Abschluss der Wartungsarbeiten (Los1: 14 Messstellen, Los2: 6 Messstellen)
- Bei Station BW1: Kontrollmessung Luft-Temperatur mit einem vom Auftragnehmer bereitzustellenden kalibrierten Messgerät vor Beginn und nach Abschluss der Wartungsarbeiten (Los1: 2 Messstellen, Los2: 0 Messstellen)
- Bei Stationen mit einem Lattenpegel des TLUBN oder mit einem Lattenpegel des Auftraggebers oder mit einem Kontrollmaßstab: Ablesen des Lattenpegels bzw. des Kontrollmaßstabs (Los1: 7 Messstellen, Los2: 4 Messstellen)

Zusätzlich sind bei Stationen mit einem Lattenpegel des TLUBN (MW5, MW7 und MB4) mindestens zweimal wöchentlich (Mo+Do, Mo+Fr oder Di+Fr) die an den Stationen gemessenen Pegelstände mit den vom TLUBN registrierten Pegelständen zu vergleichen (Los1: 3 Messstellen, Los2: 0 Messstellen). Bei Abweichungen von mehr als +- 2cm im gleitenden Wochenmittel ist der Offset der jeweiligen Pegelmessung anzupassen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 184 956,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2023 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Optionen für die Jahre 2027 und 2028

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Vergabenummer: K22K146303

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- .
- Erklärung, dass keine Ausschlusstatbestände gemäß §§ 123,124 und 125 GWB bestehen
- .
- Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des jeweiligen Staates oder andere Weise erlaubte Berufsausübung
- .
- Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers/Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) akzeptiert.
- .
- Von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft und Leistungserbringer im Nachauftrag eines Bieters wird ebenfalls als vorläufigen Beleg der Eignung die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers /Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) akzeptiert.
- .

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

.

- Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 Geschäftsjahre (Angabe pro Jahr) (§ 45 Absatz 1 Nr. 1 VgV und § 45 Absatz 4 Nr. 4 VgV) (siehe "Möglicherweise geforderte Mindeststandards")
- .
- Erklärung über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrages der letzten 3 Geschäftsjahre (Angaben pro Jahr) (§ 45 Absatz 1 Nr. 1 VgV und § 45 Absatz 4 Nr. 4 VgV)
- .
- Mitglieder einer Bietergemeinschaft und Leistungserbringer im Nachauftrag eines Bieters haben ebenfalls für den durch sie zu erbringenden Leistungsbereich den Gesamtumsatz und den Umsatz für vergleichbare Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren anzugeben (auf gesondertes Verlangen).
- .
- Allgemeine Angabe des Wirtschaftsteilnehmers zur KMU: JA / NEIN (Kleinstunternehmen, kleineres Unternehmen oder mittleres Unternehmen gemäß der Definition in Empfehlung 2003 /361/EG der Kommission)
- .
- (§ 45 Absatz 1 Nr. 3 VgV und § 45 Absatz 4 Nr. 2 VgV) Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung (siehe "Mögliche geforderte Mindeststandards")
- .
- Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers/Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) akzeptiert.
- .

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- .
- Darstellung der Referenzen über früher ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge in Form einer Liste der erbrachten wesentlichen Liefer- und Dienstleistungen, mit Angabe des Wertes, des Liefer- beziehungsweise Erbringungszeitpunktes sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers (§ 46 Absatz 3 Nr. 1 VgV) (siehe "Möglicherweise geforderte Mindeststandards")
- .
- Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist (§46 Absatz 3 Nr. 8 VgV)
- .
- (§ 46 Absatz 3 Nr. 10 VgV) Angabe, welche Teile des Auftrages das Unternehmen unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt.
- .
- Als vorläufigen Beleg der Eignung wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) nach § 50 VgV bzw. die jeweilige Nummer des Bewerbers/Bieters in den allgemein zugänglichen Listen der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der DIHK e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) akzeptiert.
- .
- Anlagen, die ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
- .
- Formblatt 633 Angebotsschreiben
- .
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/ Leistungsprogramm

- .
- Formblatt 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn zutreffend)
- .
- Formblatt 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn zutreffend)
- .
- Formblatt 124-LD Eigenerklärung zur Eignung
- .
- Eigenerklärung wegen Art. 5k EU-VO Nr. 2022-576 Sanktionen
- .
- Formblatt 221_222 Preisermittlung

Der Auftragnehmer muss über eine ausreichende Menge an entsprechend qualifiziertem Personal sowie über die erforderliche technische Ausstattung für die Realisierung der in diesem Dokument beschriebenen Leistungen verfügen:

- Die für die Bearbeitung des Auftrags vorgesehenen Personen sind im Angebot zu benennen. Weiter sind Angaben zur Ausbildung und Berufserfahrung dieser Personen zu machen.
- Der Auftragnehmer hat dem Angebot eine Liste seiner für die Bearbeitung der Aufgabenstellung relevanten gerätetechnischen Ausstattung beizufügen.

Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind (631-EU-Pkt. D):

- .
- Eignungsnachweise/Referenzen Nachunternehmer
- .
- Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- .
- Formblatt 223 Aufgliederung der Einheitspreise

Urkalkulation/ Preisermittlungsblätter/ Kalkulationsgrundlagen

Minimum level(s) of standards possibly required:

Der Auftragnehmer muss Referenzprojekte auf den nachfolgend genannten Gebieten aus den letzten 10 Jahre (gerechnet ab dem Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung) nachweisen. Die Nachweise müssen neben einer kurzen inhaltlichen Beschreibung Angaben zum Auftraggeber, zum Ansprechpartner, zum Bearbeitungszeitraum und zur Auftragssumme enthalten:

- .
- Planung, Installation und Wartung von hydrochemischen und hydrometrischer Umweltmessstationen mit Fernübertragung an Oberflächengewässern sowie untertägig (je eine Referenz übertage und untertage)
- Programmierung und Verwaltung von Datenbanken (Microsoft SQL und MySQL) (1 Referenz)
- Programmierung von Anwendungsprogrammen (Visual Studio, Microsoft Access / VBA und LabView) (1 Referenz)
- Hydrometrische und hydrochemisch Messungen und daraus resultierende Gutachten, insbesondere zur Ermittlung von Schlüsselkurven sowie zur Korrelation von Ionenkonzentrationen und elektrischer Leitfähigkeit (1 Referenz)
- .

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/10/2022 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/11/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 10/10/2022 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Fax: +49 2289499-163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§160 Abs. 3 GWB

Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: LMBV mbH

Postal address: Am Petersenschacht 9

Town: Sondershausen

Postal code: 99706

Country: Germany

Fax: +49 3632720122

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/09/2022